

Jubiläumswanderung

Hauptwanderweg 1 des Schwäbischen Albvereins



Der Nordrandweg der Schwäbischen Alb, der Hauptwanderweg 1 des Schwäbischen Albvereins (HW1), ist einer der schönsten Wanderwege in Deutschland.

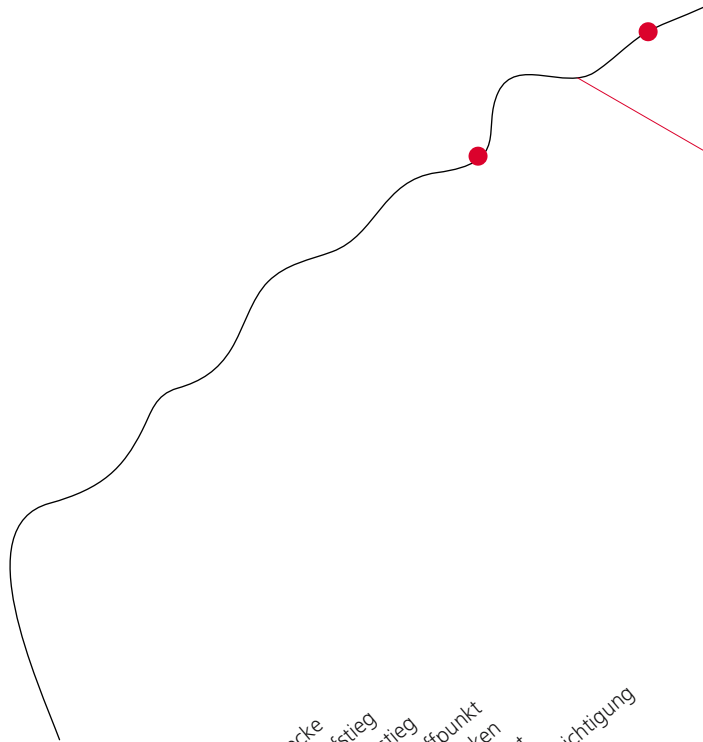
Von Donauwörth im unteren Teil des Wörnitztals ausgehend, führt er entlang des Nordrands der Schwäbischen Alb, dem Albtrauf, nach Tuttlingen im Oberen Donautal. Der HW1 vermittelt Einblicke in unterschiedliche Landschaftsteile der Schwäbischen Alb und gewährt, vor allem von den hoch aufragenden Felsen wie auch von manchen, von Burgen und Ruinen gekrönten Bergen großartige Tiefblicke in Täler und über das weite Albvorland.

Zum 100-jährigen Bestehen wird der HW1 an acht Wochenenden in einer großen Jubiläumswanderung erwandert. Auf der insgesamt 365 km langen Strecke zeigen die kundigen Wanderführer des Schwäbischen Albvereins die Schönheiten in Landschaft, Kultur und Geschichte, von Donauwörth am 1. Mai bis Tuttlingen am 5. Oktober. Allen an der Organisation Beteiligten danke ich für ihr Engagement, insbesondere Willi Rößler und Willi Siehler. Ich lade Sie recht herzlich ein!

Dr. med. Hans-Ulrich Rauchfuß
Präsident des Schwäbischen Albvereins



Die Wanderungen beginnen jeweils um 9 Uhr und enden gegen 17 Uhr. Bitte Verpflegung für unterwegs mitbringen. Mit Bussen oder öffentlichen Verkehrsmitteln werden die Teilnehmer zum Ausgangspunkt zurück gebracht. Übernachtungen müssen die Teilnehmer selbst organisieren. Ausführliche Informationen finden Sie auf einem Faltblatt, das bei der Hauptgeschäftsstelle angefordert werden kann. • Änderungen vorbehalten. Die weiteren vier Etappen werden im nächsten Heft veröffentlicht.



Strecke Aufstieg Abstieg Treffpunkt Parken Rast Besichtigung









Von Aalen nach Weißenstein

2. Etappe, 24./25. Mai

2








Aalen-Triumphstadt – Lauterburg am 24. Mai

Aalbümler – Volkmarberg – NSG Weiherwiesen

-  15 km  Aalen-Triumphstadt, Wanderparkplatz Langertstraße Geiger Bank, oberhalb der St. Augustinus Kirche
-  220 m
-  160 m  Tauchenweiler nach 10 km
-  Besteigung des Langertturmes/Volkmarbergturmes, Schloss in Lauterburg, Burgruine, Geschichtliches über die Herren von Woellwarth

Lauterburg – Weißenstein (Kirche) am 25. Mai

Rosenstein – Heubach – Bargauer Kreuz

-  18 km  Lauterburg, Parkplatz beim Lauterburger Friedhof
-  520 m  beim Friedhof Lauterburg aus Richtung Aalen/Essingen kommend auf der rechten Seite am Ortseingang
-  670 m  Beuren nach 6 km
-  Höhlenführung am Rosenstein – Taschenlampe notwendig







Von Donauwörth nach Aalen

1. Etappe, 1.–4. Mai

1





Donauwörth – Harburg (Bhf.) am 1. Mai

Felsheim – Wörnitzstein – Reismühle

-  18 km  Donauwörth, Rathaus
-  270 m  Festplatz Schwabenhalle, Ecke Gartenstraße – Neue Obermayerstraße (auf der Landspitze zwischen Donau und Wörnitz gelegen), 10 Min. Fußweg zum Rathaus
-  50 m  Schloss Harburg








Harburg – Christgarten am 2. Mai

Bockberg – Eisbrunn – Mönchsdeggingen – Karlshof – Ruine Hochhaus – Anhausen – Christgarten (Gemeinde Ederheim)

-  21 km  Harburg, Burgparkplatz
-  350 m
-  280 m







Christgarten – Bopfingen am 3. Mai

Schweindorf – Ohrengipfel – Flochberg

-  17 km  Christgarten, vor den Resten des Kartäuserklosters
-  419 m  zwei Parkplätze in Christgarten
-  433 m  Ohrengipfel nach 9 km
-  Christgarten: Klausur von außen, Bopfingen: Sehenswürdigkeiten der Stadt

Bopfingen – Aalen-Röthardt am 4. Mai

Sandberg – Aufhausen – Egerquelle – Tierstein – Kapfenburg

-  22 km  Bopfingen, Ipfmessplatz (über Jahnstraße)
-  417 m  Ipfmessplatz
-  386 m  Wanderparkplatz Hülen







Vom Reußenstein nach Bad Urach

4. Etappe, 12./13. Juli

4







Reußenstein – Owen am 12. Juli

Heimenstein – Schopflocher Torfmoor – Randecker Maar – Auchtart – Breitenstein – Spitziger Fels – Rauber – Teck

-  19 km  Parkplatz Reußenstein an der K1430 Schopfloch – Wiesensteig/Neidlingen
-  470 m
-  820 m  Breitenstein nach 9,5 km; Burg Teck nach 16 km
-  Naturkundliche und geologische Führung am Breitenstein Mit kurzer Feier

Owen – Bad Urach am 13. Juli

(Baßgeige – Brucker Fels – Heidengraben – Hohenneuffen – Hülben)

-  21 km  Kirchheim/Teck-Owen, Parkplatz der Teckhalle am Ortseingang von der B 465 aus
-  520 m
-  455 m  Burg Hohenneuffen nach 10 km
-  Führung auf dem Hohenneuffen








Von Degenfeld zum Boßler

3. Etappe, 21./22. Juni

3




Degenfeld – Gingen/Fils (Bhf. bzw. Rathaus) am 21. Juni

Weißenstein – Messelstein – Kuchalb – Hohenstein

-  18 km  Schwäbisch-Gmünd-Degenfeld, Kalte-Feld-Halle (am Ortseingang von Lauterstein kommend rechts); bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln aus dem Raum Göppingen/Stuttgart nach Lauterstein, Ortsteil Weißenstein, Ortsmitte »Im Städtle«
-  500 m
-  600 m
-  Kalte-Feld-Halle
-  Immenreute, Naturfreundehaus nach 12 km
-  Geschichtlicher Überblick vor dem Schloss Weißenstein

Gingen/Fils – Boßler am 22. Juni

Wasserberg – Fuchseck – Kornberg

-  18 km  Gingen/Fils, Hohensteinhalle
-  900 m  Start: Hohensteinhalle, Ziel: Parkplatz Boßler an der L1213 Gruibingen – Weilheim/Teck
-  750 m  1. Albvereins-Wanderheim Wasserberghaus nach 7 km
- 2. Sielenwang, Segelfluggelände Nortel nach 14 km